

Link do produktu: <https://quaestio.com.pl/die-fernsehfu00bballberichterstattungen-whrend-der-weltmeisterschaft-in-katar-p-142.html>



## Die Fernsehfu00bballberichterstattungen w00e4hrend der Weltmeisterschaft in Katar

Cena	<b>32,00 zł</b>
Dost00epno00c	<b>Aktualnie niedost00epny</b>
Podtytuł	<b>Die ausgew00e4hlten prosodischen Ph00e4nomene im Deutschen, Polnischen und Englischen</b>
Autor/Autorzy	<b>Jakub Dzidek</b>
Ilo00c stron	<b>150</b>
Format	<b>135 x 205 mm</b>
Oprawa	<b>mi00ekka</b>
Miejsce i rok wydania	<b>Wroclaw 2024</b>
ISBN	<b>978-83-65815-73-6</b>
ISSN	<b>2299-4068</b>

### Opis produktu

Das Ziel der vorliegenden Arbeit ist, die ausgew00e4hlten prosodischen Ph00e4nomene in den polnischen, deutschen und englischen Fernsehfu00bballberichterstattungen anhand einer Fallstudie komparativ zu untersuchen. In Anbetracht dessen, dass es im Jahr 2022 Fu00bball-Weltmeisterschaft in Katar stattfand, es gab eine gro00e Gelegenheit, die prosodischen Ph00e4nomene in dem sportlichen Bereich n00aherzubringen. Die Fu00bball-Weltmeisterschaft ist das wichtigste Turnier aller vier Jahre und l00st selbst enorme Emotionen aus. Sie wird von zahlreichen Fernsehsendern auf der ganzen Welt in Form einer Berichterstattung 00bertragen, in der die Emotionen von den Kommentatoren noch verst00rkt werden. Das ist ein textbildender Teil der Kommentatorarbeit, den die Kommentatoren mithilfe von intentionaler Modulation der Stimme erstellen. Heutzutage w00re es kaum vorstellbar, eine Sportveranstaltung im Fernsehen ohne Schreie von Kommentatoren zu verfolgen. Diese Art von Notwendigkeit ihrer Pr00senz best00tigt, dass die prosodischen Erscheinungen ein integraler Bestandteil jeder Fernsehsportberichterstattung sind. Die 00nderungen auf der prosodischen Ebene, die von den Kommentatoren vorgenommen werden, zielen darauf ab, eine bestimmte Wirkung auf das Publikum auszu00ben. All dies in inh00erenter Korrelation mit dem 00bertragenen Bild und dem, was auf dem Spielfeld passiert. Wenn man den Fu00bballberichterstattungen in verschiedenen Sprachen folgt, l00sst sich feststellen, dass sie sich oft prosodisch voneinander unterscheiden. Infolgedessen soll die Arbeit diese Unterschiede, aber auch Gemeinsamkeiten, bei den Parametern: Sprechtempo, Pausenzahl bzw. Pausendauer und Tonh00he hervorheben. Ausgehend von der Annahme, dass die polnische Fu00bballberichterstattung sich im Gegensatz zur englischen und deutschen durch geringere Pausenzahl und ein h00heres Sprechtempo auszeichnet. Das erweckt sp00ter den Eindruck, dass die polnische Version zu viel Text in sich enth00lt, was die gro00e Tonh00he in den wichtigen Momenten des Spiels noch betont.

**Jakub Dzidek** - studierte Germanistik an der Universit00t Wroclaw. Erasmus-Stipendiat an der Universit00t Stuttgart. Seine Magisterarbeit unter dem Titel „Die ausgew00e4hlten prosodischen Ph00e4nomene in deutschen, polnischen und englischen Fernsehfu00bballberichterstattungen w00e4hrend der Weltmeisterschaft in Katar“ verteidigte er im Jahre 2024. Sein wissenschaftliches Interessengebiet umfasst die vergleichende Sprachwissenschaft, insbesondere des Deutschen, Polnischen und Englischen im Bereich der Phonetik, Morphologie und Syntax. Sportliebhaber in all seinen Formen.